

Ein voller Erfolg: Wärmebildaktion in Monheim



**Sonderseite
hierzu im Innenteil**

Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 116117
 Feuerwehr Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 09./10.03. 13

Dr. Haid, Rain, Klausenbrunnenweg 1 0 90 90 / 35 24

Sa./So. 16./17.03. 13

Dres. Groß, Rain, Hauptstraße 35 0 90 90 / 42 73

Ärzte

Dr. Karl Gottmann Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon: 09091/9091-0
 Telefax: 09091/9091-44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister Pfefferer Tel. 09091/9091-11
 Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer Tel. 09091/9091-40
 Frau Daitche Tel. 09091/9091-41

Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Templer: Tel.: 09091/9091-25
 Herr Mayer: Tel.: 09091/9091-24
 Frau Steidle/Ottmann: Tel.: 09091/9091-23

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mail: regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-Alt Mühljura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel. 0 90 91 / 90 91 39
 Fax. 0 90 91 / 90 91 44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

**Pfarr- und Stadtbücherei
Öffnungszeiten**

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenthalheimer Straße 13 Tel. 0 90 91 / 21 15

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel. 0 90 91 / 50 97-0
 Fax: 0 90 91 / 50 97-114
 E-Mail: monheim@donkliniken.de
 Internet: www.donkliniken.de

Hallenbad Monheim

Öffnungszeiten:

Montag	Badewasser 29°C	Frauen	18 - 21 Uhr
Dienstag	geschlossen!		
Mittwoch	Badewasser 29°C		17 - 21 Uhr
ab 19:00 Uhr durchgehendes Schwimmerbecken			
Donnerstag	geschlossen!		
Freitag	Badewasser 30°C	Senioren	15 - 17 Uhr
	Badewasser 30°C		17 - 21 Uhr
Samstag	Badewasser 30°C		14 - 18 Uhr
Sonntag	Badewasser 30°C		10 - 16 Uhr

Die Eintrittspreise für 2 Stunden Badezeit sind wie folgt:

Einzelkarten

Erwachsene	2,00 Euro
Kinder u. Jugendliche	1,00 Euro
Studenten u. Schwerbeschädigte	1,25 Euro

Stadt - Aktiv - Management

Beate Michel

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104

Dienstag 8:00 Uhr - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Tel: 09091-9091-19 oder Tel: 09080-9239434
 Fax: 09091-9091-44
 Email: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 22. März 2013.
 Beiträge hierzu sind bis spätestens **Montag, 18.03.2013, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner:

Frau Magda Regler
 Telefon 0 90 91 / 90 91 12
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 812
E-mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Nachrichten aus dem Stadtrat

Sanierung Kreuzwirt; Vorstellung von Änderungen sowie teilweise der Ausführungsplanung

Zur Kostenreduzierung hat das beauftragte Architekturbüro folgende wesentlichen Änderungen dem Stadtrat vorgestellt:

- Neuorganisation der Fluchtwege
- Reduzierung der Fassaden- und Dachfläche der Innenhofüberdachung mit Glas
- Wegfall der Galerie im Proberaum der Stadtkapelle
- Dämmung und eventuelle Holzverschalung der Nordfassade im OG
- Energetisch überarbeitetes Konzept bezüglich der Dämmmaßnahmen

Durch die vorgestellten Änderungen konnten die Baukosten auf rund 4,6 Mio. Euro reduziert werden. Der Stadtrat hat den Änderungen zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, auf dieser Basis die weiteren Zuwendungsanträge zu stellen.

17. Änderung Bebauungsplan „Krautgarten“, Monheim, im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB; Satzungsbeschluss

Nachdem während der öffentlichen Auslegung keine Einwendungen eingegangen sind, hat der Stadtrat die 17. Änderung als Satzung beschlossen. Somit sind nun im Bereich des 5. Bauabschnittes auch im Randbereich sog. Toskana-Häuser zulässig.

Beschluss über Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für die Errichtung einer Lehrhütte am Roßköpflerweiher durch den Fischereiverein

Der Stadtrat hat den im Entwurf vorliegenden Bebauungsplanvorschlag befürwortet, damit der Fischereiverein Monheim e. V. am Südufer des Roßköpflerweihers eine Lehrhütte errichten kann. Die Gesamtmaßnahme wird über das Europäische Förderprogramm ELER bezuschusst.

Die Verwaltung wurde beauftragt, das Bebauungsplanverfahren in die Wege zu leiten.

Anfrage Autohaus Knaus, Flotzheim, auf Errichtung einer Kfz-Werkstatt mit Lackierkabine und Waschhalle auf Fl.-Nr. 339, Gemarkung Flotzheim

Der Stadtrat hat der Bauvoranfrage grundsätzlich zugestimmt. Vor Aufstellung eines Bebauungsplanes soll im Rahmen eines Ortstermins mit Vertretern des Landratsamtes geklärt werden, inwieweit die Umsetzung im Hinblick auf das angrenzende allgemeine Wohngebiet möglich ist.

Bauantrag Wohnbau Erwin Michel GmbH, Laub, auf Errichtung von Mehrfamilienhäusern auf Fl.-Nr. 599/2, Gemarkung Monheim; Änderung des Bebauungsplanes „Am Schwarzen Brunnen“

Der Stadtrat hat der verdichteten Bebauung grundsätzlich zugestimmt und beschlossen, die notwendig gewordene Änderung des Bebauungsplanes „Am Schwarzen Brunnen“ bezüglich der Erhöhung der Dachneigung und der Vergrößerung der Baugrenzen in die Wege zu leiten.

Die Bebauungsplanänderung ist auf die Dauer 1 Monats zur Einsichtnahme öffentlich auszulegen.

Antrag Stadtkapelle Monheim auf Durchführung des Blasmusik-Open-Airs am 20.07.2013

Der Stadtrat hat die erneute Initiative zur Durchführung des Blasmusik-Open-Airs am 20.07.2013 begrüßt und die Unterstützung durch den Aufbau der Bühne von Seiten der Stadt Monheim zugesichert.

Antrag ERC Monheim e. V. auf Bau einer Inline-Hockeyhalle

Der vorliegende Antrag beinhaltet die Errichtung einer Inline-Hockeyhalle mit Ausbau zur Eishockey-Halle, ohne dass diesbezüglich Kosten ermittelt sind bzw. die Frage der Trägerschaft geklärt ist.

Nachdem bei dem angedachten Projekt mit beträchtlichen Gesteungskosten und auch sehr hohen laufenden Unterhaltskosten gerechnet werden müsse und derzeit auch nicht erkennbar sei, inwieweit öffentliche Fördermittel hierfür möglich sein könnten, hat der Stadtrat aus finanziellen Gründen keine Möglichkeit gesehen, das Projekt weiter verfolgen zu können.

Örtliche Rechnungsprüfung; Feststellung und Entlastung für die Haushaltsjahre 2009 bis 2011 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO

Ein Großteil der Erinnerungen des Rechnungsprüfungsausschusses, die vom Vorsitzenden, Herrn Stadtrat Akermann, vorgetragen wurden, konnten durch die Vollzugsmitteilung der Verwaltung erledigt werden. Bezüglich des festgestellten Defizits beim Feldwegeunterhalt wurde die zur Diskussion stehende Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer A schließlich vom Stadtrat mehrheitlich abgelehnt.

Für die Haushaltsjahre 2009 bis 2011 wurde die Entlastung erteilt.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

- a) Auftragsvergabe Feuerwehrrhalle im Stadtteil Wittesheim
Der Auftrag für das Gewerk „Hallenbau“ wurde an die Firma Seiler Hallenbau, Möttingen, zu 145.203,80 EUR brutto erteilt.
- b) Zurückstellung der Sanierung des städtischen Hallenbades um 2 Jahre

Aufgrund einer Gewerbesteuer-Rückzahlung hat der Stadtrat die Sanierung/Erweiterung des Hallenbades um 2 Jahre zurück gestellt. Zugleich wurde festgelegt, die für das Jahr 2013 vorgesehenen Projekte vorbehaltlich der Verabschiedung des Haushalts entsprechend den bisherigen Planungsvorgaben weiter zu verfolgen.

An alle Waldbesucherinnen und Waldbesucher

Auch in diesen Tagen werden Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, bei Ihrem Waldbesuch auf dieses Warnschild stoßen.



Bei den Absperrbannern handelt es sich um eine ordnungsgemäße Sperrung, die den Waldbesucher vor Gefahren schützt. Hinter der Absperrung werden Forstarbeiten durchgeführt. Waldarbeit ist gefährliche und mit hohen Risiken behaftet.

Um die Gefährdung für Leib und Leben von Ihnen als Waldbesucher abzuwenden, werden die im Bild gezeigten Absperrungen durchgeführt. Da die Waldarbeiter häufig in unübersichtlichem Gelände Schwerstarbeit verrichten, ist es innerhalb des Hiebsortes unmöglich auch die Sicherheit der Waldbesucher in vollem Umfang zu gewährleisten.

Daher ergeht die Bitte an Sie, die Absperrungen zu beachten. Unter keinen Umständen dürfen Sie diese Absperrung umgehen, darunter hindurchkriechen oder in sonstiger Art und Weise überwinden. Die Sperrungen werden kurzfristig durchgeführt und auf das notwendige Maß beschränkt.

In den meisten Fällen werden die Sperrungen zum Wochenende hin aufgehoben.

Für Ihre Einsicht und Rücksichtnahme bedanken sich die Waldarbeiter der Stadt Monheim. (Willi Weber)

Brennholzbereitstellung

Auf Grund der ungünstigen Witterungsbedingungen in diesem Winter verzögert sich die Bereitstellung des bestellten Brennholzes. Voraussichtlich werden aber alle Bestellungen von Brennholz in langer Form und Sterholz bis Ende April abgewickelt sein. (Willi Weber)

Einhebung der Hundesteuer für das Jahr 2013

Die Hundesteuer für das Jahr 2013 ist am **01. April 2013** zur Zahlung fällig und wird von den Steuerpflichtigen, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, abgebucht. Die Steuerpflichtigen die **nicht** am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden um rechtzeitige Überweisung der Hundesteuer gebeten.

Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des Jahres oder während des Jahres an dem Tag, an dem der Steuertatbestand verwirklicht wird.

Steuerpflichtig ist grundsätzlich jeder über 4 Monate alte Hund.

Evtl. eintretende Änderungen in der Steuerpflicht sind nach der städtischen bzw. gemeindlichen Hundesteuersatzung unverzüglich der Verwaltungsgemeinschaft oder der zuständigen Gemeinde anzuzeigen.

Verwaltungsgemeinschaft Monheim
Vellinger
Erster Vorsitzender

StadtAktivManagement

Ein voller Erfolg: Wärmebildaktion in Monheim

Bitte beachten Sie den Bericht zur Wärmebildaktion auf den Sonderseiten in dieser Ausgabe.

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Sterbefälle im Zeitraum 15.02. bis 28.02.2013

25.02.2013 Emilie Katharina Rieger, geb. Brieschenk,
Finkenweg 11

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

- am 09.03.1927 zum 86. Geburtstag
Frau Maria Eder, Rehau, Breitenweg 3
- am 09.03.1926 zum 87. Geburtstag
Frau Sema Gutic, Neuburger Straße 23
- am 09.03.1938 zum 75. Geburtstag
Herrn Johann Georg Kreuzer, Wittesheim,
Hohe Straße 9
- am 10.03.1942 zum 71. Geburtstag
Frau Annemarie Seidl, Jahnstraße 7
- am 12.03.1940 zum 73. Geburtstag
Herrn Heinz Viechtbauer, Hubertusstraße 10
- am 13.03.1926 zum 87. Geburtstag
Frau Marie Häublein, Angerbergstraße 2
- am 13.03.1932 zum 81. Geburtstag
Frau Gertrud Nier, Treuchtlinger Straße 10
- am 17.03.1938 zum 75. Geburtstag
Frau Mathilde Bandel, Osterholzstraße 7
- am 17.03.1936 zum 77. Geburtstag
Herrn Josef Behringer, Warching,
Obere Dorfstraße 25
- am 17.03.1938 zum 75. Geburtstag
Frau Walburga Beringer, Wittesheim,
Am Anger 11
- am 17.03.1929 zum 84. Geburtstag
Herrn Josef Roßkopf, Ried 15
- am 18.03.1924 zum 89. Geburtstag
Frau Friedolina Wagner, Kreut 16
- am 20.03.1939 zum 74. Geburtstag
Herrn Joseph Trollmann, Rehau, Abtstr. 12
- am 21.03.1931 zum 82. Geburtstag
Frau Josephine Seel, Kohlstattstraße 22

Gefunden - Verloren

Fundsache	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 blauen Sportbeutel m. Sporthose schwarz u. Sportschuhe weiß-türkis	19.02.2013	Raiffeisenbank Monheim
1 schwarzer Damenhandschuh	19.02.2013	Raiffeisenbank Monheim

1 grauen Herren Fleecehandschuh 27.02.2013 Monheim, Marktplatz 8

Schulnachrichten

Schuleinschreibung

Die Einschreibung der **schulpflichtig** werdenden Kinder erfolgt am 18. März 2013 ab 13.45 Uhr in der Grund- und Mittelschule Monheim.

Die Buchdorfer Kinder werden eigens an der Schule in Buchdorf eingeschrieben.

Anzumelden sind alle Kinder, die

a) bis zum 30. September 2013 das 6. Lebensjahr vollenden, also in der Zeit vom

01. Oktober 2006 bis einschließlich 30. September 2007 geboren sind.

b) im vorigen Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden. Außerdem können an den gleichen Terminen auf Antrag der Eltern Kinder eingeschrieben werden, die in der Zeit vom 01. Oktober 2007 bis einschließlich 31. Dezember 2007 geboren sind.

Für eine Einschreibung von Kindern, die in der Zeit ab 01. Januar 2008 geboren sind, ist die Vorlage eines schulpsychologischen Gutachtens erforderlich.

Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes sowie der Nachweis der Einschulungsuntersuchung vorzulegen. Sollte ein Kind am Einschreibetag erkrankt sein, so ist die Einschreibung trotzdem an diesem Tag vorzunehmen und das Kind selbst zu einem späteren Zeitpunkt vorzustellen.

Für alle Eltern, die sich detaillierter informieren wollen bzw. Kinder, bei denen sonderpädagogischer Förderbedarf vermutet wird, könnten sich bei einer weiteren Veranstaltung über die Voraussetzungen zu einem erfolgreichen Schulstart Informationen am Sonderpädagogischen Förderzentrum in Kaisheim zum Thema „**Erfolgreicher Schulstart**“ am Donnerstag, 11. April 2013 um 19.30 Uhr einholen. Es referiert Frau Ingrid Zellner.

Anton Aurnhammer

Rektor

Sieger beim Kreissportfest

Eine Premiere gab es beim Kreissportfest der Grundschulen im Geräteturnen: Die Titelverteidiger aus Monheim landeten punktgleich mit der Mannschaft der Grundschule Deinungen auf Platz eins. Damit gewannen zum ersten Mal zwei Teams.

Insgesamt zwölf Mannschaften hatten für den Wettkampf in der Harburger Wörnitzhalle gemeldet. Jeweils acht Schülerinnen oder Schüler aus den Jahrgangsstufen drei und vier gingen für ihre Schule an den Start. An den drei Gerätebahnen Reck-Boden, Balken-Sprung und Barren-Langbank sowie den Kletterstangen und einer Stützkraftübung waren nicht nur turnerisches Können gefordert, sondern auch Kondition, Konzentration, Synchrongefühl und letztendlich auch Teamgeist. Den Grundstein für ihren geteilten Sieg legten die jungen Monheimer Sportler bei der Gerätebahn Reck-Boden, wo sie mit Abstand das beste Ergebnis erturten. Auch bei den anderen Übungen landeten sie im Vorderfeld. Trainiert wurden sie von Sportlehrer Mario Reichert, am Wettkampftag betreute sie Lehrerin Heike Schiele, Lehrerin Martina Roßkopf fungierte als Kampfrichterin. Am Start für ihre Schule waren Linus Böck, Patrick Braun, Nina Fischer, Rebekka Langlotz, Kevin Loch, Lena Löffler, Victoria Muschler, Yanis Schreiber sowie Gina Roßkopf.



AOK-Bewerbungstraining

Die Mittelschule will ihren Absolventen den Einstieg ins Berufsleben erleichtern. Eine wichtige Maßnahme dabei ist die Vorbereitung auf die richtige Bewerbung. André Strodel von der AOK Donauwörth führte deshalb in der achten Klasse ein Bewerbungstraining mit dem Schwerpunkt Vorstellungsgespräch durch. Nach der theoretischen Aufarbeitung der Thematik konnten Details praktisch geübt werden, wie auf dem Bild mit Jakob zu sehen ist. Auch nach Meinung von Klassenlehrer Josef Heckel konnten wertvolle Tipps aus der Praxis gegeben werden, die vor allem eine gute Hilfe für das oft als Hürde empfundene Einstellungsgespräch darstellten.



Erstes Konzert

Am Donnerstag den 28. Februar war es wieder soweit. Die Schülerinnen und Schüler vom Jeki-Projekt an der Grund- und Mittelschule Monheim spielten ihr erstes Konzert in diesem Schuljahr. Los ging mit den Schülern der 3. Klassen die seit ca. 5 Monaten im Unterricht sind und dort vom Gitarrenlehrer Herr Michael Platzer vom [music department](#) betreut werden. Auf ihren Instrumenten Gitarre und Klavier spielten sie ihre ersten Lieder, die mit reichlich Applaus vom zahlreich erschienenen Publikum honoriert wurde.



❁ *Hatten Sie ein schönes Fest?*

Hatten Sie viele fleißige Helfer?

Gab es tolle Geschenke? ❁

Dann danken Sie allen auf einmal mit einer Familienanzeige im Mitteilungsblatt:

www.wittich.de



Volkshochschule

Frei Plätze

Bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon 09091/2854.

2533M Word 2010 - Einsteiger kompakt

Gängige Wordbefehle werden in kompakter Form erläutert, z. B. die wichtigsten Markierungs- und Formatierungsbefehle. Seitenlayout-Funktionen, Serienbrief, Erstellen und Einfügen von Grafiken, Verwendung von Word-Art, Formularvorlagen. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

4 x ab Montag, 25.03.2013, 18:00-21:00 Uhr, EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a.D.

4023M Mit Yoga durch den Frühling

Sich regen und bewegen. Yoga schenkt frische Kräfte, stärkt das Immunsystem, fördert die Beweglichkeit und erfrischt den Körper und den Geist. Mit Lust und Freude statt mit Leistungsdruck Übungen aus dem Yoga erkunden. Bitte mitbringen s. Kurs-Nr. 4022M

6 x ab Mittwoch, 08.05.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

4544M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

HTNZ: 10

10 x ab Montag, 11.03.2013, 15:00-16:00 Uhr, Mittwoch u. Donnerstag, 15.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 09.30 bis 10.30 Uhr, EUR 63,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

4601 Schachkurs für Kinder

Schach, das königliche Spiel, das auch Du jetzt problemlos erlernen kannst. Regeln und Figuren werden von Grund auf erklärt, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 15:00-16:00 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

4603M Schachkurs für Erwachsene

Schach, das königliche Spiel, kommt bei Kindern gut an. Jetzt seid Ihr Mamas und Papas dran, es zu erlernen, um ein schönes Schachspiel mit den Kindern zu verbringen. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 16:15-17:15 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

4605M Schachkurs für Kinder Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs gemacht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Denn bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Die Kinder lernen gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 13:45-14:45 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

5187M Töpfern für Erwachsene

Wir töpfern freie Stücke, je nach Wunsch. Glasurtermin nach Absprache von 19.00 bis 22.00 Uhr. Kursort: Bahnhofstraße 33, Fünfstetten. Bitte mitbringen: großes Nudelholz, Materialgeld

1 x Freitag, 22.03.2013, 19:00-23:00 Uhr, EUR 31,00, - Sonja Häusler, VHS-Dozentin - HTNZ: 6

5192M Kinder basteln zum Osterfest

Die Kinder werden mit Geschichten auf das Osterfest eingestimmt.

Danach wird für Ostern etwas Schönes gebastelt. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim.

Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 23.03.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, Übungsleiterin, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5193M Wir bauen ein Kaleidoskop - Kinder ab 7 Jahren

Ein Kaleidoskop ist ein langes Rohr, an dessen Ende sich locker zwischen einer glatten und einer mattierten Glasplatte eingelegte, kleine, farbige Objekte befinden. Das andere Ende hat ein rundes Fenster zum Durchsehen. Darin spiegeln sich die Gegenstände mehrfach, sodass ein symmetrisches farbiges Muster sichtbar wird, das sich beim Drehen ändert. Bitte mitbringen: Materialkosten EUR 7,50

1 x Samstag, 11.05.2013, 10:00-11:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Eva Maria Kirschner, VHS-Dozentin

5209M Trommelkurs für Kinder von 6 bis 8 Jahren

Auf spielerische Art und Weise werden die Kinder in die Welt der Rhythmen eingeführt. Sie können sich und ihre Fähigkeiten ausprobieren und gleichzeitig das Zusammenspiel in der Gruppe üben. Trommeln fördert u. a. die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit und die Ausdauer. Dabei wird das Zusammenspiel beider Gehirnhälften trainiert. Trommeln werden gestellt, mitzubringen ist Neugier.

1 x Samstag, 16.03.2013, 14:00-14:45 Uhr, EUR 5,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5211M Trommelkurs für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren

Neben einer Einführung in die Schlagtechnik auf der Trommel werden in diesem Kurs einfache Rhythmen auf der afrikanischen Djembe vermittelt. Meine Werkzeuge neben der Trommel sind Hände, Füße und die Stimme. Trommeln werden gestellt.

1 x Samstag, 16.03.2013, 15:00-15:45 Uhr, EUR 5,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5220M Schätze der Natur verarbeiten

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräutlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee usw. herstellen.

1 x Samstag, 08.06.2013, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

5222M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte. Treffpunkt: Wasserspielplatz Monheim, Altweiherweg. Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb.

1 x Samstag, 25.05.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

7019M Brötchen und Fladen - Aufstriche und Dips

Wir bereiten zusammen verschiedene kleine Teigwaren zu und lernen dazu passende Aufstriche und Dips kennen. Zum Schluss können dann die zubereiteten Köstlichkeiten probiert werden. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 8,00

1 x ab Mittwoch, 10.04.2013, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 10

7021M Osterbrunch

Wie wär's an Ostern mit einem Brunch? In zwangloser Atmosphäre lassen Sie es sich mit Ihren Gästen schmecken. Viele der leckeren Rezepte wie z. B. Spinat-Eiertorte, Kräutertortilla und Creme Caramel können Sie schon am Tag zuvor vorbereiten. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Schreibzeug, Getränk, Kostprobenbehälter, Kochgeld ca. EUR 10,00

1 x ab Dienstag, 12.03.2013, 18:30-21:30 Uhr, EUR 16,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin - HTNZ: 12

7510M Kallmünz - Perle an der Naab

Dienstag, 19.03.2013,

20.00 Uhr, Grundschule und Mittelschule Monheim

Wolfgang Gerhardt, VHS-Dozent, Donauwörth -

Eintritt: 4,00 EUR

Kirchliche Nachrichten

NÄCHSTER VERKAUF

Am 17. März finden in nachfolgenden Orten die Verkäufe statt:

- Flotzheim
- Warching
- Wittesheim

Der Verkauf in Monheim findet am 16. und 17. März statt. In Itzing erhalten Sie unsere Artikel am 24. März.

Jeweils im Anschluss an die Gottesdienste!

Es gibt auch heuer wieder eine kleine Auswahl an Lebensmitteln.

Der Verkaufserlös aus unseren Aktivitäten kommt wie immer unserem Kinderheim in Triunfo/Pernambuco (Brasilien) zu Gute. Letztes Jahr konnten wir 1.000 Euro an das Kinderheim überweisen!

BÜCHEREI/PFARRBÜRO

Nach dem Verkauf am Misereor-Sonntag stehen wieder in gewohnter Art und Weise Lebensmittel in der Pfarrbücherei und im Pfarrbüro zum Verkauf bereit.

Mit einem Einkauf bei uns die Welt *fair* ändern!

Allen Mitwirkenden, Helfer/innen und Käufer/innen sagen wir bereits im Voraus ein ganz herzliches Vergelt's Gott!

AG Eine-Welt

Eva Stoll

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

- 17.3. 10 Uhr Peterskapelle
Konfirmation
- 29.3. 15 Uhr Peterskapelle
Karfreitag
- 1.4. 9 Uhr Peterskapelle
Ostermontag

Einladung zum Osterfrühstück

Schon jetzt möchten wir wieder sehr herzlich zu unserem traditionellen Osterfrühstück einladen. Wir treffen uns am Ostermontag, dem 1.4., um 9 Uhr zu einer Andacht in der Peterskapelle. Anschließend versammeln wir uns im Haus Martin Luther zum fröhlichen Beisammensein, wozu jeder willkommen ist!

Kindergottesdienst

- 10.3. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

- 11.3. 19.30 Uhr Haus Martin Luther
- 25.3. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

Bücherstube

Die Bücherstube im Haus Martin Luther ist zwei Mal im Monat nach dem Gottesdienst von 10 Uhr bis 11 Uhr geöffnet. Sie können dann Bücher zurückbringen, neue Bücher ausleihen oder auch, wenn Sie Ihr absolutes Lieblingsbuch gefunden haben sollten, dieses behalten.

Sonntagstreff

Ab sofort besteht die Möglichkeit sich am Sonntagvormittag immer nach dem Gottesdienst im Haus Martin Luther zusammenzusetzen. Wir laden ein zu Kuchen, Kaffee oder anderen Getränken sowie zu anregenden Gesprächen über Gott und die Welt in angenehmer Atmosphäre. Kinder und Jugendliche können in dieser Zeit die neue Tischtennisplatte im Kellerraum ausprobieren.

Sa 9.3. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim

19.00 Uhr Rehau

So 10.3. 4. Fastensonntag

10.00 Uhr Monheim

8.30 Uhr Flotzheim

8.30 Uhr Weilheim

18.00 bis 19.00 Uhr Anbetung vor Ausgesetztem Allerheiligsten

10.00 Uhr Wittesheim

9.00 Uhr Itzing

mit Vorstellen der Erstkommunionkinder

Sa 16.3. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim

19.00 Uhr Rehau

So 17.3. 5. Fastensonntag

10.00 Uhr Monheim - Hs. St. Walburg

Kinderkirche

10.00 Uhr Monheim

8.30 Uhr Flotzheim

10.00 Uhr Weilheim

8.30 Uhr Wittesheim - Fest der Gut-Tod-Bruderschaft

13.30 Uhr Feierl. Andacht zum Bruderschaftsfest und Anbetung

vor dem Ausgesetztem Allerheiligsten bis 14.30 Uhr

9.30 Uhr Warching

Missio-Verkauf

Am So 17.3. werden nach den Gottesdiensten in Monheim, Flotzheim, Wittesheim und Warching - **Eine-Welt-Artikel** zum Kauf angeboten. In Monheim ebenfalls schon am Sa 16.3. nach dem Vorabendgottesdienst.

Termine

Sa 9.3. Ab 14.00 Uhr Albenausgabe für die Erstkommunion It. Einteilung

Mi 13.3. 19.30 Uhr Haus St. Walburg: Pflege im Alter? Haben Sie für den Pflegefall vorgesorgt?, Ref. Jochen Weisser, Volljurist. Eine Bezirksveranstaltung des Kath. Frauenbundes, zu der alle Interessierten eingeladen sind!

Mi 13.3. 20.00 Uhr Haus St. Walburg: Gebetsabend

Fr 15.3. 20.00 Uhr Haus St. Walburg: YOUCAT-Abend für Jugendliche ab der 7. Klasse mit Herrn Kaplan Lazar

So 17.3. 10.00 Uhr Haus St. Walburg: Kinderkirche für alle Kinder bis zur 2. Klasse. Es freuen sich über die Teilnahme: Beate Klein und Renate Gelenius-Röding

Mi 20.3. 14.00 Uhr Haus St. Walburg: Einkehrnachmittag mit Herrn Kaplan Herteis von Fünfstetten. Abschluss um 17.00 Uhr mit der hl. Messe. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Do 21.3. 14.00 Uhr Haus St. Walburg: Seniorenachmittag: „Osterfeierlichkeiten in Rom“ (mit Bildern) Referent Herr Kaplan Lazar

Do 21.3. 20.00 Uhr Glaubensgespräch mit Herrn Kaplan Lazar

Do 21.3. 19.30 Uhr Haus St. Walburg: Fortbildung für die Leiterinnen der Mutter-Kind-Gruppen und interessierter Eltern. Ref. Ulrike Stocker

Arbeitsgemeinschaft „Eine-Welt“

Liebe Misereor-Freunde!

Liebe Wohltäter!

Der Misereor-Sonntag steht in fünf Pfarrgemeinden wieder vor der Tür.

Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
März					
Fr.	08.	20:00	Jagdgenossensch. Kreut	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	09.	20:00	Jagdgenossensch. Weilheim	Generalversammlung	GH Rosenwirth
Sa.	09.	19:30	FF Flotzheim-Kreut	Generalversammlung	GH Leinfelder
Sa.	09.	19:30	FF Warching	Starkbierfest	Alte Schule
Mo.	11.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mo.	11.	19:30	Pfarrei St. Walburga	Meditation als Lebenshilfe	Haus St. Walburg
Mi.	13.	19:30	Kath. Frauenbund	Vertr. „Pflege im Alter“	Haus St. Walburg
Fr.	15.	19:30	TSV Monheim	Delegiertenversammlung	GH Zur Krone
Fr.	15.		Weilheim	Terminabsprache	GH Rosenwirth
Fr.	15.	17:00	FF Monheim	Wanderung nach Warching	Trp.: Baumarkt Brache
Sa.	16.		Schützengesellsch. Monh.	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Sa.	16.	20:00	SKV Flotzh.-Kreut-Hagenb.	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Mo.	18.	19:30	Pfarrei St. Walburga	Meditation als Lebenshilfe	Haus St. Walburg
Mi.	20.	19:00	SPD Ortsverein Monheim	Jahreshauptversammlung	GH Zur Krone
Mi.	20.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Cafe Wenninger
Mi.	20.	14:00	Kath. Frauenbund	Einkehrtag m. Kaplan Rainer Herteis	Haus St. Walburg
Do.	21.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Fr.	22.	19:30	Schützen-Damen Monheim	Schützen-Damen-Stammtisch	Schützenheim
Fr.	22.		Förderkreis Marienkapelle	Generalversammlung	
Sa.	23.		Schützengesellsch. Monh.	Starkbier-Abend m. Preissch.	Schützenheim
Sa.	23.	17:00	SPD Ortsverein Monheim	Abfahrt zum SPD Ritteressen	Burg Abenberg
So.	24.			Josefsmarkt	Innenstadt
Sa.- Do.	23. – 28.		TSV Turner	Turnercamp	Spotzhalle
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	29.	10:00 – 12:30	Fischereiverein Monheim	Steckerlfischverkauf	Am Rathaus
Fr.	29.	09:00	VGF Wittesheim	TT-Vereins-MS 2013	Alte Schule
April					
Di. – Fr.	02.-05.		FSV Flotzheim	Audi Schanzer Fußballschule	Sportgelände Flotz
Di. - So.	02.-07.		TSV Turner	Turnercamp	Sporthalle
Fr.	05.	20:00	VGF Wittesheim	Generalversammlung	GH Pfefferer
Fr.	05.	19:30	St. Sebastian Flotzheim	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	06.		Weilheim und Rehau	Flursäuberung	
Sa.	06.		MUM	Generalversammlung	
Sa.	06.	8:00 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapiersammlung	Kernstadt mit Stadtteilen
Mo.	08.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	12.	18:30	VdK Monheim	Jahresversammlung	GH Zur Krone
Sa.	13.		Musikkapelle Buchdorf	Wertungsspiele	Stadthalle
Sa.	13.	19:00	Fischereiverein Monheim	Votr. „Angeln in Norwegen“	Schützenheim
Mo.	15.	19:00	Donau-Ries Seniorenheim	Finanz. d. vollständigen Pflege	Sen.H./Speisesaal
Sa.	20.		TSV Turner	Gaumeisterschaft weibl.	Stadthalle
So.	21.	15:00	Liederkranz	Konzert Bella Italia	Stadthalle
So.	21.		VF Wittesheim	Frühjahrswanderung	
Mo.	22.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	26.	19:30	Schützen-Damen Monheim	Schützen-Damen-Stammtisch	Schützenheim
Fr.-So.	26.-28.		SKV Flotzheim-Kreut-Hgb.	3-Tagesausflug	Südtirol
Sa.	27.	10:00	Wasserwacht Monheim	Generalversammlung	Gruppenraum Sved
Di.	30.		FC Weilh.-Rehau/FF Rehau	Maibaumstellen	

Vereine und Verbände

Fischereiverein Monheim e.V.

„Projekt Lehrhütte“ am Waldsee nimmt Gestalt an

Alle Jahre wieder...zum zweiten Mal gibt die Vorstandschaft auf ihren 1. Vorsitzenden Thomas Zipperer Rechenschaft über das vergangene Jahr. Und wieder waren viele neugierige Mitglieder ins Monheimer Schützenheim zur Jahreshauptversammlung gekommen um zu lauschen, was es für Neuheiten oder Vorhaben des ortsansässigen Fischereivereins gibt.

Auch dieses Jahr eröffnete Thomas Zipperer, gewohnt souverän. In der Eigenschaft als Vorsitzender die Zusammenkunft mit der Begrüßung aller Anwesenden. Und schon stand der erste Höhepunkt des Abends an: Die Ehrung von gleich vier langjährigen Mitgliedern. Erwin Bichler, Reinhold Böck, Gerd Egger und in Abwesenheit Leo Roßkopf. Alle vier können auf eine 25-jährige Vereinsmitgliedschaft zurückblicken und haben stets sehr aktiv am Vereinsleben teilgenommen. Dazu gehen die zwei größten jemals gefangenen Fische im Verein auf das Konto dieser phantastischen Vier. Ihre Verdienste wurden entsprechend durch eine Dankesurkunde, den Ehrenkrug und mit lobenden Worten gewürdigt. Wir sagen allen ein herzliches Dankeschön!



„Silberne Vereinszugehörigkeit“ von Erwin Bichler, Reinhold Böck, Gerd Egger. Es gratulieren der Vorsitzende Thomas Zipperer und unser Bürgermeister Günther Pfefferer. Leo Roßkopf ist abwesend.

Und es folgt, wie gewohnt, der Jahresbericht des Vorsitzenden. Hier wurde wieder auf die Highlights des Jahres beginnend mit dem jedes Jahr lukrativen und allseits beliebten Fischverkauf am Karfreitag über die vielfältigen und umfangreichen Aktionen des Vereins bis hin zur immer wieder abwechslungsreichen und geselligen Weihnachtsfeier zurückgeblickt. Auch die anderen Vorstandsmitglieder kamen wieder zu Wort: So berichtete der Jugendbeauftragte, Fabian Pfefferer, voller Stolz auf seine Jungfischer, von dem jährlichen Highlight, dem Zeltlager, dieses Mal am Dennenloher See, aber auch von zahlreichen weiteren Aktivitäten. Es folgte wie im vergangenen Jahr ein eindringlicher, aber notwendiger Appell des Gewässerwarts, Klaus Grunds, zur korrekten Führung der Fangbücher. Nun war es an dem Leiter Arbeitseinsatz, Ronald Mielich, mit seinen gewohnt eindrucksvollen Zahlen über die geleisteten Arbeitsstunden die Stimmung im Saal wieder aufzuhellen. Aber er ließ es sich auch nicht nehmen, seine Vereinskollegen zu mehr Bereitschaft bei Arbeitseinsätzen und damit zur Unterstützung der Gemeinschaft zu ermahnen.

Wie im letzten Jahr, konnte auch wieder der Kassier, Florian Schwinn, mit positiven Summen und schwarzen Zahlen aufwarten. Dass dies in richtigen Bahnen verläuft, konnten die bewährten Kassenprüfer Hans Gayr und Rupert Haupt bestätigen und so wurde die Vorstandschaft durch Abstimmung der Mitgliederversammlung entlastet. Auch entschied man, dass die Beiträge für 2013 die gleichen wie in den vergangenen Jahren bleiben.

Vor der freien Aussprache nutzte unser Bürgermeister, Günther Pfefferer, die Gelegenheit, einige Worten an die Mitglieder zu richten: Er sehe im Fischereiverein ein sehr belebendes Element für die Stadtgemeinschaft. Deshalb lägen ihm - wie im vergangenen Jahr - das ehrenamtliche Engagement besonders am Herzen. So bedankte er sich für den ehrenamtlichen Einsatz in unserem Verein und verlieh seinem Wunsch Ausdruck, dass Stadt und Verein auch weiterhin gut zusammenarbeiten. Auch könne der Verein bei seinen Projekten auf die Hilfe und Unterstützung der Stadt zählen.

Diese wohlthuenden Worte des Ehrengastes, nutzte der erste Vorsitzende gleich, um auf eines dieser Projekte zu sprechen zu kommen: den Bau einer Lehrhütte am Waldsee. Die Planungen sind bereits weit fortgeschritten: Standort am Waldsee und Gestalt der Hütte sind bereits abgeschlossen und die Finanzierung ist durchdacht und für den Verein tragbar. Damit machte Thomas Zipperer in der anschließenden Diskussion den Vereinsmitgliedern den Bau einer solchen Hütte durch Hinweis auf die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten schmackhaft. Dies führte zu einer schnellen und flächendeckenden Zustimmung für dieses Projekt, die sich auch in der abschließenden Abstimmung der Mitglieder widerspiegelte.

In dieser Hochstimmung unter den Mitgliedern, platzte eine unangebrachte Kritik einiger Vereinsangehörigen gegen einzelne Vorstandschaftsmitglieder. Diese wurde aber von der Vorstandschaft und vom restlichen Kolleg zurückgewiesen und so konnte man sich wichtigeren Entscheidungen widmen: So wurde beschlossen, dass pro Mitglied im Jahr nicht mehr als fünf Raubfische (Hecht und Zander) in den Vereinsgewässern gefangen werden dürfen und dass keine Tageskarten für das Fischen am Waldsee an Vereinsmitglieder ausgegeben werden dürfen.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass der Verein mit der Lehrhütte ein großes, aber sehr richtungsweisendes Projekt zu stemmen hat, für das es den Zusammenhalt aller Vereinsmitglieder braucht. Für solch große Vorhaben sind die Quereilen einiger weniger kontraproduktiv. Man spürt aber, dass der Großteil der Mitglieder hinter den Aktivitäten des Vereins steht, und das ist wichtig und gut so. Nur so können die vielen Aktionen gelingen. Deshalb heißt die Devise für dieses Jahr, wie alle Jahre wieder: Es gibt noch viel zu tun - packen wir es an! (Michael Schwella, Schriftführer)

Freiwillige Feuerwehr Monheim e.V.

Bericht der Generalversammlung 2013

Am Freitag, den 15. Februar 2013, fand erneut die jährliche Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Monheim statt. Werner Istok begrüßte als ersten Vorstand alle anwesenden Gäste, darunter Altbürgermeister Anton Ferber, den Bürgermeister der Stadt Monheim, Günther Pfefferer, den Kreisbrandinspektor (jetzt Kreisbrandrat) Rudolf Miehlung sowie den neuen Kreisbrandmeister Adalbert Feurer. Natürlich blieben auch die Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Monheim nicht unerwähnt.

Der erste Tagesordnungspunkt betraf den Bericht des ersten Vorstands. Werner Istok berichtete von den Aktivitäten des Vereins. Darunter natürlich die jährliche Christbaum-Sammelaktion, die Treffen mit dem Patenverein Historische Uniformen e. V. aus Treuchtlingen sowie diverse Festlichkeiten, die im Laufe des letzten Jahres stattgefunden haben.

Am Ende seines Berichtes ging er noch auf seine 15-jährige Amtstätigkeiten als erster Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Monheim ein. Darunter waren z. B. die Fahrzeugweihen des Mehrzweckfahrzeugs (2005), dem LF-16 (2006) und natürlich die Einweihung des neuen Feuerwehr-Gerätehauses im Jahre 2009. Außerdem organisierte er die monatlichen Vereinsabende im Floriansstüberl. Er hat sich über die Jahre hinweg anerkennend um das Vereinsleben als erster Vorstand, aber auch als Kamerad, eingebracht. Abschließend bedankte sich Werner Istok für die gute Zusammenarbeit der letzten 15 Jahre. Er wird sich bei den späteren Neuwahlen nicht mehr für den Posten des ersten Vorsitzenden zur Verfügung stellen.

Als nächstes stand der Bericht des Passivensprechers Herbert Hackenberg an. Er beleuchtete das vergangene Jahr aus Sicht der Passivengruppe. Es fanden acht Veranstaltungen statt, darunter das alljährliche Wandern nach Warching sowie die Besichtigung der Druckerei EDER in Monheim. Drei Passivenabende wurden über das Jahr verteilt veranstaltet. Zum Schluss seines Berichtes fügte er noch die kommenden Termine an, darunter auch das am 15. März 2013 stattfindende Wandern nach Warching. Dieses Mal gilt diese Wanderung allerdings nicht nur den passiven Mitgliedern, sondern auch allen aktiven Kameraden. Herbert Hackenberg, der nun seit elf Jahren Passivensprecher war, wird dieses Jahr auch nicht mehr für den Posten kandidieren. Daher wird der Posten „Passivensprecher“ aufgelöst und die Betreuung von Werner Istok und Herbert Hackenberg übernommen.

Punkt drei der Tagesordnung betraf den Bericht des ersten Kommandanten Tobias Ferber. Mit treffenden Worten leitete er in seinen Jahresbericht ein und beleuchtete die Wichtigkeit und Funktion einer Freiwilligen Feuerwehr. Gleichzeitig betonte er, dass immer weniger Menschen für den ehrenamtlichen Dienst als Feuerwehrdienstleitende/r bereit sind. Umso wichtiger ist es also, die Zusammenarbeit und Professionalität zu stärken. Was die aktiven Mitgliederzahlen angeht, so konnte die Feuerwehr Monheim ein Plus von vier Personen verzeichnen. Insgesamt kommt man damit auf einen Personalstand von 48 Feuerwehrdienstleitenden. Die Tagesalarmsicherheit ist eine wichtige Kennzahl für die Einsatzbereitschaft unter Tags. Diese Kennzahl gibt die Personalverfügbarkeit bei Vollalarm an Werktagen zwischen sechs und 18 Uhr wieder. Diese konnte im Vergleich zum Vorjahr um eine Person erhöht werden. Dies resultiert daraus, dass viele unserer Feuerwehrkameraden in Monheim ihren Arbeitsplatz haben. Erfreulich war auch die Einsatzstatistik. An dieser Stelle ein großer Dank an alle Arbeitgeber, die die Kameraden während der regulären Arbeitszeiten für Feuerwehreinsätze freistellen. Im Jahr 2012 rückte die Feuerwehr Monheim zu 73 Einsätzen aus. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Rückgang um 42 Einsätze. Die Einsätze konnten 60 technischen Hilfeleistungen, fünf Bränden, zwei Fehlalarmen und sechs Sicherheitswachen zugeordnet werden. Der Arbeitseinsatz aller Feuerwehrkameraden während den Einsätzen und Übungen betrug insgesamt 2.140 Stunden, was ungefähr 44 Stunden pro Feuerwehrdienstleistende/n entspricht. Ebenfalls ein Rückgang um zehn Stunden im Vergleich zum Vorjahr. Auch nicht unerwähnt darf die Ablegung der Leistungsprüfung „THL“ bleiben. Nach zweiwöchigem, abendlichen Üben unter der Leitung des ehemaligen Kreisbrandmeisters Günther Buchberger konnte im April die Leistungsprüfung erfolgreich von beiden Gruppen abgelegt werden. Auch die groß angelegte Übung am 08. Mai 2012 mit den Feuerwehren aus Wittesheim, Warching, Weilheim, Rehau, Büttelbronn und Monheim sowie die Brandschutzwoche 2012 waren Highlights des vergangenen Jahres. Abschließend fügte Kommandant Tobias Ferber noch die immerwährende Gefahr der im Monheimer Gebiet sehr dicht angelegten Biogasanlagen an und erwähnte u. a. auch die drei im Einsatzgebiet der Feuerwehr Monheim verlaufenden Ethylen-Pipelines, welche ein relativ großes Gefahrenpotential darstellen.

Auch der Bericht des Jugendwarts durfte nicht fehlen. Im Januar 2012 wurde eine Informations- und Gründungsveranstaltung für die neue Jugendgruppe durchgeführt. Hierfür wurden damals auch extra entworfene Flyer an alle Jugendlichen in Monheim verteilt. Manuel Maurer verzeichnete letztes Jahr vier Neuzugänge, darunter Lettenbauer Felix, Rieger Daniel, Roßkopf Daniel und Süß Sebastian. Die Jugendlichen absolvierten über das Jahr hinweg zahlreiche Übungen und werden u. a. am deutschen Leistungsabzeichen, das dieses Jahr während des Jugendfeuerwehrlagers in Gosheim stattfinden wird, teilnehmen.

Mit dem Bericht des Schriftführers von Armin Kuhnert wurde fortgefahren. Er ließ das vergangene Jahr 2012 aus Sicht seines Amtes Revue passieren.

Wie wirtschaftet die Feuerwehr Monheim? Das wurde während des Kassenberichts klar. Andreas Neumann präsentierte die Bilanz der Feuerwehr Monheim. Zusammenfassend kann man behaupten, dass der Verein gut gewirtschaftet hat. Die Zahlen wurden von den Kassenprüfern anstandslos bestätigt. Des Weiteren betonten sie die große Sorgfalt der Buchführung. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.



V.l.n.r.: Werner Istok, 1. Bürgermeister Günther Pfefferer, Alois Spenninger, Hermann Bernreuther, Johann Deckinger, Willi Meier und 1. Kommandant Tobias Ferber.

Auch dieses Jahr gab es wieder einige Ehrungen vorzunehmen. Für 45 Jahre Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Monheim wurde Willi Meier zum Ehrenmitglied ernannt. Hermann Bernreuther wurde für seine 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Johann Deckinger wurde für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst von der Staatsregierung Bayern eine Urkunde verliehen. Alois Spenninger hat eine Urkunde für 40-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Monheim erhalten.



Da Werner Istok nach 15 Jahren als erster Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Monheim aus dem Amt schied, wurde er als erstes für seine Dienstleistungen geehrt.

Auch seine Frau, Rita Istok, dankte man für Ihren Einsatz während Festlichkeiten seitens der Feuerwehr Monheim.



Auch Armin Kuhnert wurde für seine 9-jährige Tätigkeit als Schriftführer der Freiwilligen Feuerwehr Monheim gedankt. Herbert Hackenberg schied ebenfalls aus seinem Amt. Er war elf Jahre Passivensprecher der Passivengruppe. Nun übernimmt er zusammen mit Werner Istok die Betreuung der Passivengruppe.



Nach den Ehrungen und der Verabschiedung der bisherigen Vorstandschaft wurden die Neuwahlen abgehalten. Nachfolgend eine Übersicht der Wahlergebnisse.

- | | |
|------------------|---|
| 1. Vorsitzender: | Anton Nigel |
| 2. Vorsitzender: | Andreas Neumann |
| Kassier: | Markus Zastrow |
| Schriftführer: | Maximilian Fischer |
| Beisitzer: | Ulrich Gerstner, Konrad Müller, Thomas Hoffmann |
| Kassenprüfer: | Johann Deckinger, Erich Meyr |
- Die gewählten Mitglieder nahmen die Wahlen an.



Kolping Monheim ALTKLEIDER-/ ALTPAPIERSAMMLUNG

Die Kolpingsfamilie Monheim führt am Samstag, **6. April 2013** in Monheim sowie in den Ortsteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Weilheim, Rothenberg, Rehau, Wittesheim, Liederberg, Warching, Ried, Kölbürg, Itzing eine Altpapier- und Altkleidersammlung durch. Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt. Wir bitten Sie bereits jetzt, Ihr Altpapier und Ihre Altkleider aufzubewahren und am

06.04.2013 ab 8.00 Uhr

zur Abholung bereitzustellen.

Gesammelt werden:

ZEITUNGEN, TELEFONBÜCHER, KATALOGE, ZEITSCHRIFTEN
(jedoch keine Kartonagen), GEBRAUCHTE KLEIDUNG, HANDTÜCHER,
GARDINEN, DECKEN, BETTWÄSCHE, LEDERWAREN (Schuhe gebündelt)

Ihre Kolpingsfamilie Monheim



<http://www.ebook.wittich.de>

eBook wittich.de - online lesen wie in der Zeitung.

SKV Flotzheim-Kreut-Hagenbuch

Einladung zur Jahreshauptversammlung

mit Neuwahlen der Vorstandschaft am Samstag, den 16. März 2013, im Gasthaus Leinfelder, Flotzheim
Beginn 20.00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen

K. Lechner

1. Vorsitzender
- SKV- Flotzheim

Jagdgenossenschaft Itzing

Jahresversammlung

Am Sonntag, den 10.03.2013 findet in Itzing im Feuerwehrhaus die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Itzing statt.
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Verwendung des Jagdschillings 2014
4. Jagdgeldauszahlung
5. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Einladung

zum 1. Warching Starkbierfest

Am Samstag den 09. März 2013 um 19:30 Uhr in der alten Schule in Warching feiert die Freiwillige Feuerwehr Warching ihr erstes Starkbierfest. Fürs leibliche Wohl wird mit echt bayrischen Schmankerln gesorgt. Auch für die Unterhaltung wird mit interessanten Einlagen gesorgt. (Sabrina Rebele)

Jagdgenossenschaft Weilheim

Jahresversammlung

Am Samstag, den 09.03.2013, um 20.00 Uhr, findet im Gasthaus Rosenwirth die ordentliche Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Weilheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Versammlung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht mit Entlastung
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Kath. Frauenbund Monheim

„Ich war fremd und Ihr habt mich aufgenommen“

Seit Jahrzehnten feiern die Katholischen Frauen Monheims zusammen mit ihren evangelischen Mitschwestern aus Büttelbronn am 1. Freitag im März den Weltgebetstag. So fanden sich auch heuer wieder Frauen beider Konfessionen zum gemeinsamen Wortgottesdienst in der Evangelischen Kirche in Büttelbronn ein. Die Gebetsvorlage 2013 wurde von Frauen in Frankreich zum Thema „Ich war fremd, ihr habt mich aufgenommen“ erstellt. Mit Dias über unser Nachbarland begann der Gottesdienst. Frankreich ist ein modernes Land, in dem auch viele Menschen verschiedener Kulturen und Sprachen leben.

In einem Rollenspiel brachten einige Frau die Schicksale verschiedener freiwillig; aber auch unfreiwillig zugewanderten Frauen zum Ausdruck. Die Kollekte des Gebetsabends ging für Projekte der Frauen in Frankreich. Im Anschluss an den Gottesdienst, traf man sich noch im evangelischen Pfarrheim zum Gedankenaustausch und gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Vortrag VSB über Pflege im Alter

Der Kath. Frauenbund lädt alle Frauen im Bezirk Wemding am Mittwoch 13.03.2013 zu einem Vortrag zum Thema „Pflege im Alter -haben Sie für den Pflegefall schon vorgesorgt?“ um 19.30 Uhr ins Haus St. Walburg nach Monheim ein. Referent ist der Volljurist Jochen Weisser, Verbraucherberater beim VSB (Verbraucherservice Bayern) in der Beratungsstelle Ingolstadt.

Einkehrtag mit Kaplan Rainer Herteis, Fünfstetten

Der Katholische Frauenbund Monheim lädt alle Frauen zu einem Einkehrtag in der Fastenzeit mit Kaplan Rainer Herteis, Fünfstetten am Mittwoch 20. März 2013 ins Haus St. Walburg ein. Beginn 14.00 Uhr mit Kaffeepause und anschließendem Gottesdienst um 17.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Walburga. (Hannelore Zinsmeister)

Spieltermine FSV Flotzheim und JFG Jura Nordschwaben

Folgende Spiele finden statt:

1. Mannschaft

Punktspiel Kreisklasse Nord II

Sonntag, 17.03.2012 um 15.00 Uhr in Pfaffenhofen, TSV Pfaffenhofen - FSV Flotzheim

Reserve spielt um 13.15 Uhr

U19 - A-Junioren

Punktspiel Kreisliga Schwaben Donau

Samstag, 09.03.2013 um 15.00 Uhr in Holzheim, JFG Aschberg - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 16.03.2013 um 15.00 Uhr in Offingen, TSV Offingen - JFG Jura Nordschwaben

U17 - B-Junioren

Punktspiel Kreisliga Schwaben Donau

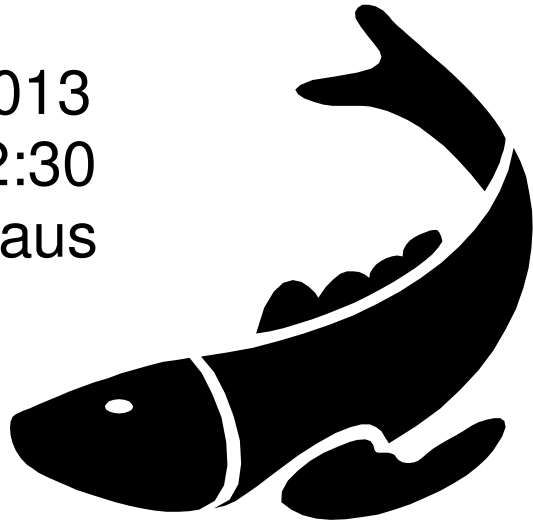
Samstag, 09.03.2013 um 14.00 Uhr in Buchdorf, FSV Buchdorf - JFG Jura Nordschwaben

Freitag, 15.03.2013 um 18.30 Uhr in Gundelfingen, FC Gundelfingen II - JFG Jura Nordschwaben

**Ihr Mitteilungsblatt:
viel mehr als nur ein „Blättchen“!**

Karfreitagsfisch

am 29.03.2013
ab 10:00 bis 12:30
am Rathaus



geräucherte Forelle

5,-- €

gegrillte Makrele oder geräucherte Makrele

7,-- €



Fischereiverein Monheim e.V.

FSV Flotzheim

Bericht zur Jahreshauptversammlung am 22.02.2013

Am 22.02.2013 fand im Gasthaus Leinfelder in Flotzheim die Jahreshauptversammlung des FSV Flotzheim statt. Der 1. Vorsitzende Roland Wagner durfte allen voran 1. Bürgermeister Günther Pfefferer und 2. Bürgermeister Alfons Meier sowie 60 Mitglieder begrüßen.

Nach dem gemeinsamen Totengedenken präsentierte Roland Wagner den FSV Flotzheim im Rückblick auf das vergangene Jahr als sehr aktiven Verein, der viel Wert auf die Zusammenarbeit mit den anderen Dorfvereinen legt: So werden beispielsweise die Veranstaltungen im Dorf am Jahresanfang in Absprache mit den anderen Vereinen festgelegt, die AWV-Müllsammmlung wird gemeinsam organisiert und auch die FSV-Fahnenabordnung ist an kirchlichen Veranstaltungen zusammen mit den anderen Vereinen vertreten. Diese erfolgreiche Zusammenarbeit wird auch im laufenden Jahr fortgesetzt, unter anderem mit der gemeinsamen Anschaffung von zwei Defibrillatoren für Flotzheim und Kreut, die durch ein vereinsübergreifendes Fest finanziert werden sollen. Zudem wurde der Termin für das nächste gemeinsame Historische Dorffest bekannt gegeben: 26./27.07.2014. Hervorzuheben war außerdem die außerordentlich gute Zusammenarbeit mit der Stadt Monheim, allen voran mit Bürgermeister Günther Pfefferer.

Roland Wagner berichtete aber auch von unverständlichen, bürokratischen Hürden von Landratsamt und Wasserwirtschaftsamt, welche die Ausübung eines Ehrenamtes als Vereinsvorsitzender erheblich erschweren.

In den Berichten der Trainer und Betreuer betonte zuerst Trainer Georg Urban die positive Entwicklung der 1. Mannschaft, die aktuell auf dem zweiten Tabellenplatz steht. Aufgrund der tollen Jugendarbeit besitze der FSV Flotzheim für einen Dorfverein dieser Größe ein überdurchschnittliches Spielerpotential, dieses gilt es nun in Ergebnisse auf dem Platz umzusetzen. Ziel ist der Aufstieg in die Kreisliga. Michael Ferber, 1. Vorsitzender der JFG Jura Nordschwaben, konnte durchwegs Positives über das vergangene Jahr der JFG Jura Nordschwaben berichten. Über allem steht die harmonische und auch sehr erfolgreiche Zusammenarbeit der vier Stammvereine FC Weilheim-Rehau, TSV Gundelsheim, SV Fünfstetten und FSV Flotzheim. Aktuell fünf gemeldete Mannschaften von der U13 bis zur U19, engagierte und fachkundige Trainer, spezielle Trainingseinheiten mit den Torhütern aller Jugendmannschaften, ein perfekt organisierter Jugendspieltag in Weilheim und nicht zuletzt das erfolgreiche Abschneiden der gemeldeten Mannschaften auch in höheren Spielklassen, verhelfen der JFG Jura Nordschwaben zu einem ausgezeichneten Ruf über die Grenzen der Region hinaus. Dieser soll künftig durch ein ganzheitliches Trainings- und Ausbildungskonzept über alle Jugendmannschaften hinweg weiter gestärkt werden. Im Anschluss berichtete Roland Wagner, zugleich auch ein Trainer der E-Jugend, über die Kleinfeldmannschaften des FSV Flotzheim. Aktuell werden hier 31 Kinder aus elf verschiedenen Ortschaften durch sechs Trainer betreut. Wagner machte darauf aufmerksam, dass sich hier der demographische Wandel - immer weniger Kinder - bemerkbar macht und in den kommenden Jahren mit Engpässen zu rechnen ist. Der FSV Flotzheim sei jedoch gut gerüstet, da die Jugendarbeit absolut im Mittelpunkt steht. So werden zusammen mit der JFG Jura Nordschwaben aktuell neun Mannschaften mit über 120 Kindern und Jugendlichen von rund 30 Trainern betreut. Dass der Jugendfußball in Flotzheim attraktiv ist und bleibt, das zeigt beispielsweise auch die Kooperation mit dem Bundesligaverein FC Ingolstadt 04. In der ersten Osterferienwoche wird auf dem Sportgelände des FSV Flotzheim das Feriencamp „Audi Schanzer Fußballschule“ organisiert, zu dem sich bereits 60 Buben und Mädchen der Jahrgänge 2000 - 2006 aus der Region angemeldet haben.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt erläuterte Wagner die Fortschritte beim Projekt „Sportheimerweiterung“.

So wurde im Jahr 2012 der Rohbau fertig gestellt. Von Vereinsmitgliedern wurden in diesem Zusammenhang über 1600 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet. Bis 2016 soll dieses Projekt abgeschlossen sein.

Dank ausgezeichneter Führung der verschiedenen Konten und Kassen durch Schatzmeisterin Sandra Löffler, konnte die gesamte Vorstandschaft durch die Kassenprüfer entlastet werden.

Letzter Punkt der Jahreshauptversammlung war die Ehrung einiger verdienter Spieler: 100 Spiele: Felix Ferber, Alexander Leinfelder, Florian Muschler, Stefan Rehm, Jens Roszkopf; 200 Spiele: Christoph Felber; 300 Spiele: Andreas Enghard, Harald Krell.

Abschließend bedankte sich Roland Wagner bei seinen Kollegen aus der Vorstandschaft sowie bei allen, die zum Funktionieren des FSV Flotzheim beitragen. Jedes Vereinsmitglied stellt einen Baustein des Gesamtgebildes FSV Flotzheim dar und somit hilft jeder Einzelne mit, den FSV Flotzheim als Verein mit gesunder Struktur und als starke Gemeinschaft zu präsentieren. (Roland Wagner)

SKV Flotzheim-Kreut

Zu unserem 3-Tagesausflug vom 26. bis 28. April, nach Südtirol zur Apfelblüte, Meran, Gärten von Schloss Trauttmansdorff, Dolomitenrundfahrt, Bozen, Brixen, sowie die Perle Tirol Kufstein, sind noch Plätze frei; auch nicht Mitglieder können mitfahren.

Anmeldung und Info Th.Wagner 09091/665

Stadtkapelle Monheim

Info-Nachmittag der Musikschule

Die Stadtkapelle Monheim lädt am Marktsonntag, den 24. März 2013 alle interessierten Jugendlichen mit Ihren Eltern zu einem Informationsnachmittag recht herzlich ein.

Ab 13.30 Uhr präsentiert sich die vereinseigene Musikschule unter dem Motto

„Auf geht's: Lern ein Instrument“ im Haus des Gastes im 1. Stock.

Die verschiedenen Instrumente und das Konzept der vereinseigenen Musikschule werden durch die Ausbilder und die Musikschüler vorgestellt. Die Jugendlichen können alle Instrumente selbst ausprobieren. Die erfahrenen Musiklehrer stellen sich vor und beantworten Fragen zur Ausbildung. Es können auch Schnupperstunden mit dem jeweiligen Musiklehrer vereinbart werden. Ein Gewinnspiel lockt mit attraktiven Preisen.

Es wird qualifizierter Unterricht für Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn, Bariton, Posaune, Tuba, Schlagzeug, Klarinette, Saxophon, Querflöte, Blockflöte und Gitarre angeboten.

Wer sich bis zum 01.04.2013 entscheidet Tenorhorn, Posaune, Tuba oder Klarinette zu lernen, erhält einen Monat kostenfreien Unterricht.

Für nähere Informationen stehen der 1. Vorsitzende Peter Egger, Tel. 09091/3143, Kassier Dieter Scheuenpflug, Tel. 09091/2875 und der Dirigent Gottfried Rabel,

Tel. 0906/7051946 gerne zur Verfügung. (Karin Bullinger)



Starkbierabend

im Schützenheim Monheim

Samstag, 23. März 2013 ab 20 Uhr

- süffiges Starkbier
- Schmankerl und deftige Brotzeiten
- Schießen auf den Starkbier-Wanderpokal



Verbringen Sie ein paar fröhliche Stunden im Schützenheim

Historisches

Die letzte Hinrichtung in Monheim 1790

URTEIL

In peinlichen Halsgerichtssachen der hier gegenwärtig vor dem strengen Malefizgericht öffentlich gebundenen vorgestellten wegen verheimlichter Schwangerschaft und also erfolgter Geburt, dann von ihr aufm Feld versteckten und hinach toter fundenen Kindes zur Haft gebrachten Marianna Wollenbergerin,

ledigen Standes, 30 jährigen Alters, katholischer Religion, und von Lechsend gebürtig, betreffend, wird auf aberstattetes peinliches Gutachten und in actis vorgekommen auch reichlich erwogenen Umständen nach hiemit zu peinlichen Rechten erkannt, daß Inquisitin wegen solch begangenen Verbrechen ihr zur wohlverdienten Strafe und anderen aber zum warnenden Beispiel mit dem Schwert vom Leben zum Tod hingerichtet und der entseelte Körper gewöhnlichermaßen beerdigt werden solle.

Von peinlichen Rechts wegen conclusum in Regimine Electorali.

Neuburg, den 5. May 1790.

Churfürstliche Regierung

L.S. Karl Freiherr von Hartmann, Regierungsdirektor.

Draude, Secretarius.

Regers

S.S.J. Johann Adam Reichsfreiherr von Reisach,
Landrichter etc.

Jgnaz Sandel,

verpflichteter Oberschreiber.

Vorbereitung zur Hinrichtung

Actum, den 7ten May 1790.

Nachdem gestern abends Xaverius Reißer, Scharfrichter von Neuburg, hier eingetroffen und von Hoher churfürstl. Regierung das weitere Postscriptum betreff der zu rectificierenden Marianna Wollenbergerin von Bayerfeld nebst den Bannbrief und den gnädigsten Decret die Strafe des Andreas Templer von Baierfeld betreffend etc. überbracht hat, so wurde dem Landamtsdiener Michael Wagner der Auftrag gemacht, von Monheimer Rottenberg als den dazu geeigneten Scharwerksuntertan folgenden Scharwerkswagen zu verschaffen:

erstlich einen Wagen zur Herbeischaffung des Prangers, 2 do eines zweiten, um die Meleficantin im Fall einer Ohnmacht beim Hinausführen daraufzusetzen,

3ten einen um den die Totenbahre nebst dem entseelten Körper an den Gottesacker zu führen.

Den Pranger selbst hätte der Wagner nebst seinen Knechten aufzurichten und den Schreinermeister Prosch die Verfertigung eines Stuhles und der Totenbahre zu befehlen nicht minder denen im Landgericht sich befindenden Gerichtsherrn ihre Erscheinung auf den 10ten zu Pferd und mit schwarzen Mänteln anzukündigen. Hierauf wurde dem Schützenhauptmann aufgetragen, 40 Schützen auf den von dem Scharfrichter nächst an dem verfallenen Hochgericht ausersehenen Platz bis auf den 10ten 9 Uhr um daselbst einen Kreis zu schließen zu beordern nicht minder 12 derlei Schützen zur Hinausführung der Maleficantin und zu dem oberen und unteren Tor, zu der Landrichteramtswohnung, zu den Wohnungen des Kastners zu Graisbach, des Kastners zu Monheim, zu Titl. Landgerichtsschreibers und zu des Zollners und Steiereinnehmers je 2 Mann zu bieten.

Dem hiesigen Bettelvogt übergab man eine verschlossene Büchse, in welche er heute nachmittag in der ganzen Stadt freiwillige Beiträge in remedium animae der zu rectificierenden Marianna Wollenbergerin sammeln und sodann dem Oberamt zurückbringen sollte.

HINRICHTUNG

Actum Monheim, den 10ten May 1790

Dem gnädigsten Befehl zufolge wurde mit der Marianna Wollenbergerin von Bayerfeld die Rectifizierung auf folgender Weise vorgenommen:

Um 3/4 9 Uhr verfügte sich der Blutrichter und Stadtvogt in Begleitung des Oberamtsscribenten S a n d e l und zweier Gezeugen, nämlich des Bürgermeister G a i l h o f e r und des Bürgermeister P o s c h in das hiesige Amtshaus, übergab da die Maleficantin dem Scharfrichter, ließ sie auf den vor dem Rathaus aufgerüsteten Pranger führen und verfügte sich sodann selbst mit dem übrigen auf das Rathaus, wo von dem Amtsscribenten das Vorgericht und Urteil vom offenen Fenster herabgelesen und von dem Blutrichter der St a b g e b r o c h e n wurde. Auf dieses hin ging der Zug unter Voranreitung gesagten Militärs und der Gerichtsherrn der Richtstätte zu, woselbst von den Schützen ein großer Kreis geschlossen und die Ordnung durch die anwesenden Chevauxleger Corps unterhalten wurde, nachdem in selben die von 2 Geistlichen begleitete Meleficantin nebst dem Bannrichter und den Gerichtsherrn eingetroffen, die Stille geboten und alles zur Vollführung des Urteils zubereitet war, brach der gl ü c k l i c h vollführte Hieb des Scharfrichters der heiligen Gerechtigkeit das geführende O p f e r, der entseelte Leichnam ward in die Totenbahre gelegt von dem dazu bestimmten Wagen außer der Stadt zum Gottesacker hingeführt von dem Ortspfarrer übernommen und dabei die Glocken wie sonst geläutet und die Begräbnis vollzogen. Von dem Landamtsdiener wurde während der Rectifizierung ebenfalls Almosen zu obbesagtem Zweck gesammelt und auf dieses zweimal 23 fl. 36 Kr. 5 Heller gesammelt, welche man teils nach dem Wunsche der Rectifizierenden zu heiligen Messen an verschiedenen Orten, teils den hiesigen Armen gegen zu verrichtendes öffentliches Gebet verteilt wurde.

All Vorstehendes wäre hiemit nebst den Kostenverzeichnissen bei der hohen Regierung mittels Bericht einzusenden.

Actum ut Scripta.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt

Archivpfleger

Die Teilnehmer bekommen Informationen zum Projekt und zu der geplanten Vorbereitungsschulung. Außerdem werden aktive Leihomas von ihren Tätigkeiten und Erfahrungen erzählen und Fragen beantworten. Die Veranstaltungen sind kostenlos und dauern ca. 2 Stunden.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Anmeldung bis 05.04.2013 und nähere Informationen beim:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen

Romy Michler Tel: 09081/2106-42, E-Mail: romy.michler@aelf-nd.bayern.de

Kalenderblatt

*„Fallen ist weder gefährlich
noch eine Schande.*

Liegenbleiben ist beides.“

(Konrad Adenauer)

gefunden von

Rudolph Hanke

Energie-Beratung im März

(pm). Viele Häuser, die vor 1995 gebaut wurden, haben im kalten Winter ein unbehagliches Wohnklima sowie überhöhten Heizenergieverbrauch und Heizkosten. Dies ist Folge des früher nur geringen baulichen Wärmeschutzes und der oft unzureichenden Luftundichtheit der Gebäudehülle. Dies lässt sich ändern. Beratung und Informationen zum Thema Sanieren und Bauphysik bietet die Energie-Beratung des Landkreises Donau-Ries wieder am 7. März in Donauwörth im Forum für Bildung und Energie, dem neuen vhs-Gebäude im Spindeltal, und am 21. März in der Bauinnung in Nördlingen.

Jeweils von 14 bis 17 Uhr führen zwei Energieberater der Kooperation Einzelgespräche mit Kunden. Terminvereinbarung bitte beim Landratsamt, Agenda-Büro (Tel. 0906/74-258) und bei der Bauinnung (Tel. 09081/25970). Mit der neutralen und kostenlosen Energie-Beratung unterstützt die Kooperation die Ratsuchenden beim Finden von geeigneten Lösungen im Bereich Förderungen, Energieeinsparung, rationelle Energietechniken oder erneuerbare Energien. Sofern bereits Informationen über die neuen Richtlinien für das CO2-Gebäudesanierungsprogramm, das die Bundesregierung für 2013 um 300 Millionen Euro aufgestockt, vorliegen, werden die Energieberater auch auf diese Fördermöglichkeit eingehen.

Sonstige Mitteilungen

Die geborgten Großeltern

Infoveranstaltung Leihoma und Leihopa

Kinderbetreuung ist für das Familienleben im ländlichen Raum extrem wichtig. Deshalb arbeitet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Nördlingen mit dem Lokalen Bündnis für Familie und dem evangelischen Bildungswerk Nördlingen beim Projekt „Leihoma und Leihopa“ zusammen.

Damit noch mehr Leihomas und Leihopas im Landkreis gewonnen werden können, veranstaltet das AELF Nördlingen zwei Infoveranstaltungen

„Leihoma und Leihopa“ am:

Donnerstag, 11.04.2013 um 9:30 Uhr im AELF Nördlingen

Freitag, 12.04.2013 um 9:30 Uhr im Landratsamt Donau-Ries

Um den Nutzwert eines Hauses zu verbessern und seine Bausubstanz zu schützen, ist etwa eine wärmetechnische Sanierung des Hauses sinnvoll. Ein idealer Zeitpunkt für Investitionen in die wärmetechnische Verbesserung von Bauteilen ist, wenn an einzelnen Bauteilen oder am ganzen Haus aus anderem Grund sowieso eine Reparatur oder Sanierung nötig ist, da dann die geringsten Mehrkosten entstehen. Für jeden Gebäudetyp lassen sich Einsparmöglichkeiten durch optimale Wärmeschutzmaßnahmen an Wand, Dach, Keller und Fenstern sowie durch Lüftungstechnische Maßnahmen ermitteln. Mit einem Niedrigenergie- oder Passivhaus wird auf Dauer 30 bis 70 Prozent weniger Heizenergie als mit einem Neubau nach den Mindestanforderungen der Energieeinsparverordnung verbraucht. Die Fachleute der Energie-Beratung zeigen, wie das geht.

Die Kooperationspartner stehen auch für kurze Fragen außerhalb der Beratungstermine telefonisch zur Verfügung. Der Energieberatungsflyer für 2013 mit den Berater/innen der Kooperation sowie den aktuellen Beratungsterminen liegt bei allen Gemeindeverwaltungen, im Landratsamt, bei den Sparkassen, den Volksbanken Raiffeisenbanken und den Zeitungen aus.

Impressum

Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim,
Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23,
86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von
EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.